

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1924-1925

7.12.1924

Durchgehender Verkauf
von 9-5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159
und Brunner, Kaiserallee 29

Badisches Landestheater Karlsruhe

Sonntag, den 7. Dezember 1924

Abonnement A 11

Aïda

Große Oper in vier Akten von Verdi. — Text von Antonio Ghislanzoni.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.
Bühnenbilder nach Entwürfen von Emil Burkard.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. — Spielleitung: Carl Stang.

Personen:

Der König	Christian Lander
Amneris, seine Tochter	Viktoria Hoffmann-Brewer
Aïda, äthiopische Sklavin	Anna Paulsen vom Opern- haus Hannover a. G.
Radames, Feldherr	Rudolf Balbe
Ramphis, Oberpriester	Dr. Hermann Wucherpfennig
Amonasro, König von Aethiopien, Vater Aïdas	Theodor Geuser
Ein Vot	Eugen Kalnbach
Eine Priesterin	Anny Rys

Die vorkommenden Tänze sind einstudiert von Wini Laine und werden von dieser und den Damen des Balletts ausgeführt.

Große Pause nach dem zweiten und dritten Akte.

Abendklasse **6 Uhr** Anfang **6¹/₂ Uhr** Ende geg. **10 Uhr**

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Gelöste Karten werden nur bei Stückänderungen zurückgenommen. — Vorzugskarten haben Gültigkeit.

Krank: Wilhelm Rentwig.

Preise: Sperrstg I. Abt. 7.— Mark.

Spielplan:

Montag,	8. Dezember	*Th.-G. 4501—4800. Volksb. 3. Das Mädchen von Heilbronn. 7 U. (4.50.)
Dienstag,	9. Dezember	*C 11. Th.-G. 1001—1300. Volksb. 3. Zar und Zimmermann. Marie: Carla Koeschlein vom Landestheater Braunschweig a. G. a. N. Ban Bett: Guido Almási v. Stadth. Augsburg a. G. a. N. 7 U. (6.—)
Im Konzerthaus:		
Sonntag,	7. Dezember	*Neueinstudiert: Jugendfreunde. Lustspiel von Fulda. 7 U. (3.80.)

In der Festhalle:

Montag,	8. Dezember	Th.-G. 5001—6000, II. und III. Sonder-Gr. Unter Leitung von Operndirektor Prof. Clemens Krauß-Frankfurt a. M. III. Sinfonie-Konzert des verstärkten Badischen Landestheater-Orchesters. 7 ¹ / ₂ U. (4.—, 3.—, 2.—, 1.—)
---------	-------------	---

Vorrecht für Umtausch der Vorzugskarten und Vorverkauf der Abonnenten und Inhaber von Vorzugskarten am Samstag, den 29. Nov., nachm. 1/2-5 U.; allgemeiner Vorverkauf und weiterer Umtausch von Montag, den 1. Dez. an. Auslosung der Karten für die Teilnehmer der Th.-G. jeweils am Vortag der Aufführung in der Geschäftsstelle. (9-1, 4-6 U.)

Kartenverkauf: Die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten Gültigkeit haben, werden jeweils im Wochenplan mit * kenntlich gemacht. Zu diesen Vorstellungen werden die Eintrittskarten auf Vorzugskarten jeweils Samstags an der Theaterkasse von 1/2-5 Uhr und in sämtlichen Verkaufsstellen abgegeben. Der allgemeine Vorverkauf für diese Vorstellungen beginnt am Montag.

Für die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten keine Gültigkeit haben, haben Inhaber von Vorzugskarten ein Vorverkaufsrecht (je 3 Karten), von dem in der Regel am Samstag nachmittag 1/2-5 Uhr Gebrauch gemacht werden kann. — Allgemeiner Vorverkauf im Landestheater werktags von vormittags 1/2-10-1 Uhr und nachmittags von 1/2-5 Uhr, und Tageskasse werktags von 1/2-10-1 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11-1 Uhr im Hauptgebäude bzw. Konzerthaus. Abendkasse jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung. Von 1 Uhr an zur Vorstellung des betreffenden Tages täglich (auch Sonntags) beim Pförtner (Eingang Stadtseite im Hauptgebäude).

Herabsetzung der Eintrittspreise.

Mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage, die vielen Theaterfreunden den Besuch des Landestheaters erschwert, werden alle Eintrittspreise (Tages- und Abonnements-Preise, Vorzugskartenhefte) gleichmäßig herabgesetzt. Für die verantwortlichen Behörden war dies kein leichter Entschluss in dem Augenblick, wo neue Gehalts- und Lohnaufbesserungen unmittelbar bevorstehen. Die Herabsetzung geht an die äußerste Grenze des zur Zeit überhaupt noch Vertretbaren. Es ergeht nun aber auch die dringende Bitte an die gesamte Bevölkerung, daß jeder, dem die Erhaltung des überlieferungsreichen Instituts am

herz liegt, sich in erhöhtem Maße am Besuch des Landestheaters in einer oder der anderen Form beteiligt. Insbesondere sollte nunmehr dem Abonnement der weitestmögliche Gebrauch gemacht werden. Außergewöhnliche Veranstaltungen (Gastspielen berühmter auswärtiger Künstler usw.) können künftig nur dann noch unternommen werden, wenn das Publikum ein entsprechendes Interesse zeigt. Die Ermäßigung der Eintrittspreise tritt bei den 2. und 3. Eintrittspreisen am Mittwoch, den 19. November, bei den Vorzugskarten sofort, bei dem Abonnement von der Fälligkeit des nächsten Monats an in Kraft.

Tages-Eintrittspreise:

Im Landestheater:				Im Konzerthaus:						
I. Rang Seiten- u. Mittelloge	6.—	9.—	10.—	III. Rang	Mitte	2.50	3.—	3.80	Orchester Sperrstghe	4.80
u. Balkon-Fremdenloge					Seite	2.—	2.50	3.—	Parquet I	3.80
Parterre-Fremdenloge				IV. "	Mitte	1.20	1.60	2.—	" II	3.20
I. Rang Loge und Balkon	4.50	6.—	7.—		Seite	1.—	1.40	1.80	" III	2.50
Sperrstg I. Abt.				II. Rang	Stehplatz	2.—	2.20	3.—	Galerie Mitte und Seite I	2.20
" II. u. Parterre Logen	3.80	5.50	6.—	III.	"	—70	—90	1.—	" II	2.—
" Mitte	3.40	4.50	5.—	IV.	"	—80	—80	—90	"	2.—
II. Rang	3.—	4.—	4.50						* hierzu 20 Pfennig Einlassgebühr und für Kleiderablage.	

Die Gebühr für den Theaterzettel mit 10 Pfennig wird mit dem Eintrittsgeld erhoben. Vorverkaufsgeld I. Rang usw. 40 Pfennig, III. und IV. Rang 20 Pfennig für jede Karte.

Vorzugskartenhefte

je hälftig Oper und Schauspiel	
I. Rang Loge, Balkon und Sperrstg I. Abt.	24.—
Sperrstg II. Abt. und Parterre-Logen	21.—
II. Rang	18.—
III. Rang	12.—
IV. Rang	8.—

Abonnementpreise für 4 Vorstellungen

(halb Oper, halb Schauspiel)	
I. Rang u. I. Sperrstg I	16.—
II. Rang	12.—
III. "	8.—
* hierzu je 30 Pfg. für den Theaterzettel	

hierzu 40 Pf für den Theaterzettel

Kleiderabgabe 20 Pfennig. — Pläne des veränderten Zuschauertraums 10 Pfennig.

Vorausbestellungen und Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Amt Karlsruhe, oder Girokonto Nr. 345 der Städt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

Verkaufsstellen in der Stadt:

Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstraße, Fernsprecher 638 und Zigarrenhandlung Brunner, Kaiserallee 29, Fernsprecher 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Kari Holzschuh, Werberstraße 48, Fernsprecher 504; Bohrer, Knäuss, Papierhandlung, Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beiträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.

Vorzugskarten in allen Verkaufsstellen erhältlich.

Badische Druckerei und Verlag J. Volze, G. m. b. H., Karlsruhe, Dirschstr. 9

Teppiche u. Gardinen
Huber
 Kaiserstr. 235
 Nähe Hirschstrasse).

Beste und älteste Bezugsquelle für
Nähmaschinen
Fahrräder
GEORG MAPPE, Karlsruhe
 nur Karl-Friedrichstraße 20
 Telephon 2264
Strick- u. Schreibmaschinen
 Ersatz- und Zubehörteile — Reparatur-Werkstätte.

Dr. Axelrod's JOGHURT
 der
 KARLSRUHER MILCH-VERSORGUNG G.m.b.H.

Schaller's Tee
 Bekannteste Marke • Überall käuflich
 Carl Schaller Tee-Import Karlsruhe Vöden

Uhren
 Goldwaren, Bestecke
 kaufen Sie preiswert
 bei **J. Hiller**
 Uhrmachermeister
 Waldstraße 24

Spezial-
Haus Mozer
 Lederwaren und Reiseartikel
 Kaiserstraße 140 neben Moninger.

Juwelen- und Uhrenhaus
Oscar Kirschke, Karlsruhe i. B.
 Kriegstraße 70 Telephon 4180
 Führendes Haus am Platze
 Unübertrefflich in Auswahl und Preis

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
 Kaiserstr. 164 Nähe Post

Für Weihnachtsgeschenke empfehlen in reicher Auswahl
Tricotagen / Strümpfe / Schlupfhosen
Unterröcke in Baumwolle / Wolle u. Seide
 zu den billigsten Preisen.
 Grosse Sortimente Taschentücher.
Geschwister BAER
 Spezialhaus für Braut- und Kinderwäsche
 Telephon 579 • Waldstrasse 87

Modewerkstätte
Else Poth
 Veilchenstr. 16 : Fernspr. 3708
Massanfertigung
 feiner Frauenkleidung.

Frida Schmidt
 Herrenstr. 19, im Hause der Uhr.
Damenfrisier-Salon
 Anfertigung sämtlicher Haararbeiten, Dauerwellen, Haarfarben.
 Parfümerie- u. Toiletteartikel
Puppenklinik
 Sämtliche Sorten Puppen

Praktische Weihnachtsgeschenke
 sehr preiswert
Lazarus Bär Ww.
 Möbelmagazin
 Zirkel 3, Ecke Waldhornstr.

Schuh-Haus
Paul v. Glöckler & Co.
 Waldhornstrasse 30.

Keca Ideal-Korsetts
 Leibchen, Büstenhalter
 Damenwäsche
 Damenbinden etc.
 Schuhwaren
 spez. für empfindliche Füße
Reformhaus Neuberger
 Amalienstr. 25.

Stadtgartenrestaurant

Warme Küche bis 11 Uhr abends
 Tel. 334 (Eingang zwischen Festhalle und Vierordtbad) Tel. 334
 NACHMITTAGSKONZERT VORNEHME ABENDMUSIK
 Eintritt frei August Grimmer

Corsets-Spezial-Geschäft
 Frau Charlotte Knapp
 über 40jährige Vertreterin der Firma
Gebr. Lewandowski
 Karlsruhe, Kaiserpassage 8
 Telephon Nr. 1713
 Mess-Arbeiten — Reparaturen

Färberei und chemische Waschanstalt
 Telefon 1953 **D. Lasch** Telefon 1953
 empfiehlt sich für alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten
 Prompte Bedienung! Mäßige Preise!
 Filialen in allen Stadtteilen

Paula Müller
 Putz- und Modewaren
 Damen-, Backfisch- und Kinder-Hüte
 Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
 Ludwig-Wilhelmstrasse 11
 Filiale:
Gernsbach im Murgtal
 Waldbachstrasse 191

— — Kauf mit Glib! — —
 Kauf, schreiben, billig
 Rat und Auskunft kostenlos beim Gaswerk

Raucher!
 finden stets das Billigste und Beste bei
C. J. Metzger
 Tabakwaren Groß- und Kleinverkauf
 Kreuzstr. 10, neb. d. H. Kirche
 Telephon 2069

Unsere Zahlungsbedingungen können nicht mehr übertroffen werden. Wir liefern sämtliche Gegenstände des täglichen Bedarfs zu konkurrenzlosen Preisen
Mevo, G.m.b.H., Karlsruhe
 Amalienstrasse 37 • Tel. 3872

Besuchskarten
 sauber und preiswert liefert
Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G.m.b.H.
 Karlsruhe, Hirschstraße 9

Damenhüte u. Handarbeiten
H. Weingand
 Mühlburg
 Telephon 4317.
 Straßenbahn-Haltestelle Philippsberg.

Wo kaufe ich meine **Pelze?**
 Am billigsten beim
Kürschner Neumann
 Erbprinzenstraße 3
 der sie selbst arbeitet.

Clubmöbel
 in Leder oder Stoffen
Hermann Münch
 Herrenstr. 6

Wollene Westen und Handschuhe
H. Weingand
 Mühlburg
 Telephon 4317.
 Straßenbahn-Haltestelle Philippsberg.

RADIO-APPARATE und Einzelteile
RADIO-KÖNIG
 Erbprinzenstraße 31

Fels-Bier :: Karlsruhe
 rein — kräftig — wohlbekömmlich

(14) Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshot am Markt

Drucksachen aller Art
 für Behörden, Industrie, Handel, Gewerbe und Private in preiswerter Ausführung
Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G.m.b.H.
 Telephon 400 KARLSRUHE Hirschstr. 9

Durchgehender Verkauf
von 9-5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159
und Brunner, Kaiserallee 29

Badisches Landestheater Karlsruhe

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Sonntag, den 7. Dezember 1924

In der Neueinstudierung:

Jugendfreunde

Kindspiel in vier Aufzügen von Ludwig Gulda.

In Szene gesetzt von Friedrich Weug.

Personen:

Dr. Bruno Mariens	Alfons Kloeble
Philipp Winkler, Musikschaffsteller	Axel Kreuzinger
Heinz Hagedorn, Maler	Friedrich Weug
Baldemar Scholz, Techniker	Paul Müller
Dora Lenz	Midi Scheinpflug
Amelie Siebert	Charlotte Kunze
Toni Leitenberger	Germa Clement
Lisbeth Gerlach	Hansi Raffé
Stephan, Diener	Paul Gemmecke

Ort der Handlung: Die Villa des Dr. Mariens in einem westlich angrenzenden Vorort von Berlin.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

1/2 7 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende n. 9 1/2 Uhr

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Gelöste Karten werden nur bei Stückänderungen zurückgenommen. — Vorzugskarten haben Gültigkeit.

Krank: Wilhelm Kentwig.

Preise: Sperrsiß I. Abt. 3.80 Mark.

Spielplan:

- 7. Dezember *A 11. Aida. 6 1/2 U. (7.—)
- 8. Dezember *Th.-G. 4501-4800. Volksb. 3. Das Käthchen von Heilbrunn. 7 U. (4.50)
- 9. Dezember *C 11. Th.-G. 1001-1300. Volksb. 3. Zar und Zimmermann. Marie: Carla Roehlein vom Landestheater Braunschweig a. G. a. N. Van Bett: Guido Almaji v. Stadtth. Augsburg a. G. a. N. 7 U. (6.—)

In der Festhalle:

- 8. Dezember Th.-G. 5001-6000, II. und III. Sonder-Gr. Unter Leitung von Operndirektor Prof. Clemens Krauß-Frankfurt a. M. III. Sinfonie-Konzert des verstärkten Badischen Landestheater-Orchesters. 7 1/2 U. (4.—, 3.—, 2.—, 1.—)

Vorrecht für Umtausch der Vorzugskarten und Vorverkauf der Abonnenten und Inhaber von Vorzugskarten am Samstag, den 13. Dez., nachm. 1/4-5 U.; allgemeiner Vorverkauf und weiterer Umtausch von Montag, den 1. Dez. an. Auslosung der Karten für Teilnehmer der Th.-G. jeweils am Vortag der Aufführung in der Geschäftsstelle. (9-1, 4-6 U.)

Die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten Gültigkeit haben, werden jeweils im Wochenplan mit * kenntlich gemacht. Zu diesen Vorstellungen werden die Eintrittskarten auf Vorzugskarten jeweils Samstags an der Theaterkasse von 10-11 Uhr und in sämtlichen Verkaufsstellen abgegeben. Der allgemeine Vorverkauf für diese Vorstellungen beginnt am Montag, den 1. Dez. Für die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten keine Gültigkeit haben, haben Inhaber von Vorzugskarten ein Vorverkaufsrecht (je 1 Karte), von dem in der Regel am Samstag nachmittags 1/4-5 Uhr Gebrauch gemacht werden kann. Allgemeiner Vorverkauf im Theaterwerktag von vormittags 10-11 Uhr und nachmittags von 1/4-5 Uhr, und Tageskasse werktags von 10-11 Uhr an Sonntagen und Feiertagen von 11-1 Uhr im Hauptgebäude bzw. Konzerthaus. Abendkassette jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung. Sonntagskassette jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung. (Eingang Stadtseite im Hauptgebäude).

Herabsetzung der Eintrittspreise.

Mit Rücksicht auf die allgemeine wirtschaftliche Lage, die vielen Theaterfreunden den Besuch des Landestheaters erschwert, werden alle Eintrittspreise (Tages- und Abonnements-Preise, Vorzugskartenhefte) gleichmäßig herabgesetzt. Für die verantwortlichen Behörden war dies kein leichter Entschluss in dem Augenblick, wo neue Gehalts- und Lohnaufbesserungen unmittelbar bevorstehen. Die Herabsetzung geht an die äußerste Grenze des zur Zeit überhaupt noch Vertretbaren. Es ergeht nun aber auch die bringende Bitte an die gesamte Bevölkerung, daß jeder, dem die Erhaltung des überlieferungsreichen Instituts am

herzen liegt, sich in erhöhtem Maße am Besuch des Landestheaters in einer oder der anderen Form beteiligt. Insbesondere sollte nunmehr vom Abonnement der weitestmögliche Gebrauch gemacht werden. Außergewöhnliche Veranstaltungen (Gastspielen berühmter auswärtiger Künstler usw.) können künftig nur dann noch unternommen werden, wenn das Publikum ein entsprechendes Interesse zeigt. Die Ermäßigung der Eintrittspreise tritt bei den Tageseintrittspreisen am Mittwoch, den 19. November, bei den Vorzugskartenheften sofort, bei dem Abonnement von der Fälligkeit des nächsten Sechstels an in Kraft.

Tages-Eintrittspreise:

Im Landestheater:				Im Konzerthaus:						
I. Rang Seiten- u. Mittelloge	6.—	9.—	10.—	III. Rang	Mitte	2.50	3.—	3.80	Orchester Sperrsiße	4.80
u. Balkon-Fremdenloge					Seite	2.—	2.50	3.—	Parquet I	3.80
Barriere-Fremdenloge				IV. "	Mitte	1.20	1.60	2.—	" II	3.20
I. Rang Loge und Balkon	4.50	6.—	7.—		Seite	1.—	1.40	1.80	" III	2.50
Sperrsiß I. Abt.				II. Rang	Stehplatz	2.—	2.20	3.—	Galerie Mitte und Seite I	2.20
II. u. Barriere-Logen	3.80	5.50	6.—	III. "	"	—70	—90	1.—	" II	2.—
" II. u. Barriere-Logen	3.40	4.50	5.—	IV. "	"	—60	—80	—90	"	2.—
" III. u. Barriere-Logen	3.—	4.—	4.50						Hierzu 20 Pfennig Einlagegebühr und für Wiederablage.	

Die Gebühr für den Theaterzettel mit 10 Pfennig wird mit dem Eintrittsgeld erhoben. Vorverkaufsgeld I. Rang usw. 40 Pfennig, III. und IV. Rang 30 Pfennig für jede Karte.

Vorzugskartenhefte

je hälftig Oper und Schauspiel	
I. Rang Loge, Balkon und Sperrsiß I. Abt.	24.—
Sperrsiß II. Abt. und Barriere-Logen	21.—
II. Rang	18.—
III. Rang	12.—
IV. Rang	6.—

Abonnementpreise für 4 Vorstellungen

(halb Oper, halb Schauspiel)	
I. Rang u. I. Sperrsiß I	16.—
II. Rang	12.—
III. "	8.—
hierzu je 20 Pfg. für den Theaterzettel	

Hierzu 40 Pf für den Theaterzettel. Rückverabgabe 20 Pfennig. — Pläne des veränderten Zuschauertraums 10 Pfennig.

Vorausbestellungen und Abonn.-Zahlungen können durch Postcheckkonto Nr. 7744, Aul Karlsruhe, oder Girokonto Nr. 345 der Städt. Sparkasse hier bargeldlos überwiesen werden.

Vorzugskarten in allen Verkaufsstellen erhältlich.

Verkaufsstellen in der Stadt:

Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstraße, Fernsprecher 638 und Zigarrenhandlung Brunner, Kaiserallee 29, Fernsprecher 4351; weitere Verkaufsstellen: Kaufmann Karl Holzschuh, Werberstraße 49, Fernsprecher 503

Gehr. Knauss, Papierhandlung, Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Eadeds werden bei Einrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.

Badische Druckerei und Verlag J. Volke, G. m. b. H., Karlsruhe, Hirschstr. 9

Teppiche u. Gardinen
Huber
Kaiserstr. 235
Nähe Hirschstrasse).

Beste und älteste Bezugsquelle für
Nähmaschinen
Fahrräder
GEORG MAPPE, Karlsruhe
zur Karl-Friedrichstraße 20
Telephon 2264
Strick- u. Schreibmaschinen
Ersatz- und Zubehörteile — Reparatur-Werkstätte.

Dr. Axelrod's
JOGHURT
der
KARLSRUHER MILCH-
VERSORGUNG G.m.b.H.

Schaller's Tee
Bekannteste Marke • Überall käuflich
• Carl Schaller Tee-Import Karlsruhe i. B.

Uhren
Goldwaren, Bestecke
kaufen Sie preiswert
bei **J. Hiller**
Uhrmachermeister
Waldstraße 24

Spezial=
Haus Mozer
Lederwaren und Reiseartikel
Kaiserstraße 140 neben Moninger.

Juwelen- und Uhrenhaus
Oscar Kirschke, Karlsruhe i. B.
Kriegstraße 70 Telephon 4180
Führendes Haus am Platze
Unübertrefflich in Auswahl und Preis

Betten-Spezialhaus
Buchdahl
Kaiserstr. 164 Nähe Post

Für Weihnachtsgeschenke empfehlen in reicher Auswahl
Tricotagen / Strümpfe / Schlupfhosen
Unterröcke in Baumwolle / Wolle u. Seide
zu den billigsten Preisen.
Grosse Sortimente Taschentücher.
Geschwister BAER
Spezialhaus für Braut- und Kinderwäsche
Telephon 579 • Waldstraße 37

Modewerkstätte
Else Poth
Vellchenstr. 16 • Fernspr. 3788
Massanfertigung
feiner Frauenkleidung.

Frida Schmidt
Herrenstr. 19, im Hause der Uhr.
Damenfrisier-Salon
Anfertigung sämtlicher Haararbeiten, Dauerwellen, Haarfarben.
Parfümerie- u. Toiletteartikel
Puppenklinik
Sämtliche Sorten Puppen

Praktische Weihnachtsgeschenke
sehr preiswert
Lazarus Bär Ww.
Möbelmagazin
Zirkel 3, Ecke Waldhornstr.

Schuh-Haus
Paul v. Glöckler & Co.
Waldhornstrasse 30.

Reca Meister Korsettversatz
Leibchen, Büstenhalter
Damenwäsche
Damenbinden etc.
Schuhwaren
spez. für empfindliche Frauen
Reformhaus Neubert
Amalienstr. 25.

Stadtgartenrestaurant

Warme Küche bis 11 Uhr abends
Tel. 334 (Eingang zwischen Festhalle und Vierordtbad) Tel. 334
NACHMITTAGSKONZERT VORNEHME ABENDMUSIK
Eintritt frei August Grimmer

Corsets-Spezial-Geschäft
Frau Charlotte Knapp
rühre langjährige Beirerin der Firma
Gebr. Lewandowski
Karlsruhe, Kaiserpassage 8
Telefon Nr. 1713
Mass-Arbeiten — Reparaturen

Färberei und chemische Waschanstalt
Telefon 1953 **D. Lasch** Telefon 1953
empfiehlt sich für alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten
Prompte Bedienung! Mäßige Preise!
Filialen in allen Stadtteilen

Paula Müller
Putz- und Modewaren
Damen-, Bäckfisch- und Kinder-Hüte
Hauptgeschäft:
Karlsruhe i. B.
Ludwig-Wilhelmstrasse 11
Filiale:
Gernsbach im Margta
Waldbachstrasse 111



Raucher!
finden stets das Billigste und Beste bei
C. F. Metzger
Tabakwaren Groß- und Kleinverkauf
Kreuzstr. 10, neb. d. H. Kirche
Telefon 2069

Unsere Zahlungsbedingungen können nicht mehr übertroffen werden. Wir liefern sämtliche Gegenstände des täglichen Bedarfs zu konkurrenzlosen Preisen
Mevo, G. m. b. H., Karlsruhe
Amalienstrasse 37 • Tel. 3872

Besuchskarten
sauber und preiswert liefert
Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G.m.b.H.
Karlsruhe, Hirschstraße 9

Wollene Westen und Handschuhe
h. Weingand
Mühlburg
Telefon 4317.
Strassenbahn-Haltstelle: Pöhlplatzstr.

— mit Gab! —
Kaffee, Gebäck, billig
Rat und Auskunft kostenlos beim Gaswerk

Damenhüte u. Handarbeiten
h. Weingand
Mühlburg
Telefon 4317.
Strassenbahn-Haltstelle: Pöhlplatzstr.

Wo kaufe ich meine **Pelze?**
Am billigsten beim
Kürschner Neumann
Erbprinzenstraße 3
••• der sie selbst arbeitet. •••

Clubmöbel
in Leder oder Stoffen
Hermann Münch
Herrenstr. 6

RADIO-APPARATE und Einzelteile

RADIO-KÖNIG
Erbprinzenstraße 31

Fels-Bier ••• **Karlsruhe**
rein — kräftig — wohlbekömmlich

(14) Alleinige Anzeigenannahme: Plakat- und Reklame-Institut Gustav Donecker, Karlsruhe, Handelshot am Markt

Drucksachen aller Art
für Behörden, Industrie, Handel, Gewerbe und Private in preiswerter Ausführung
Badische Druckerei und Verlag J. Boltze G.m.b.H.
Telefon 400 KARLSRUHE Hirschstr. 9

aus für heute vorgeschriebene Verpflichtungsgustspiel

Anna Paulsen-Kannooda kann infolge Grippe

Entkung der Künstlerin nicht stattfinden. Die

der Aida singt deshalb

Kammersängerin Heddy Tracema-Brügelmann

die erkrankte Frau Hoffmann-Brenner hat

Kammersängerin Ernestine Färbel-Sparrer
aus München

Partie der Amneris übernommen.